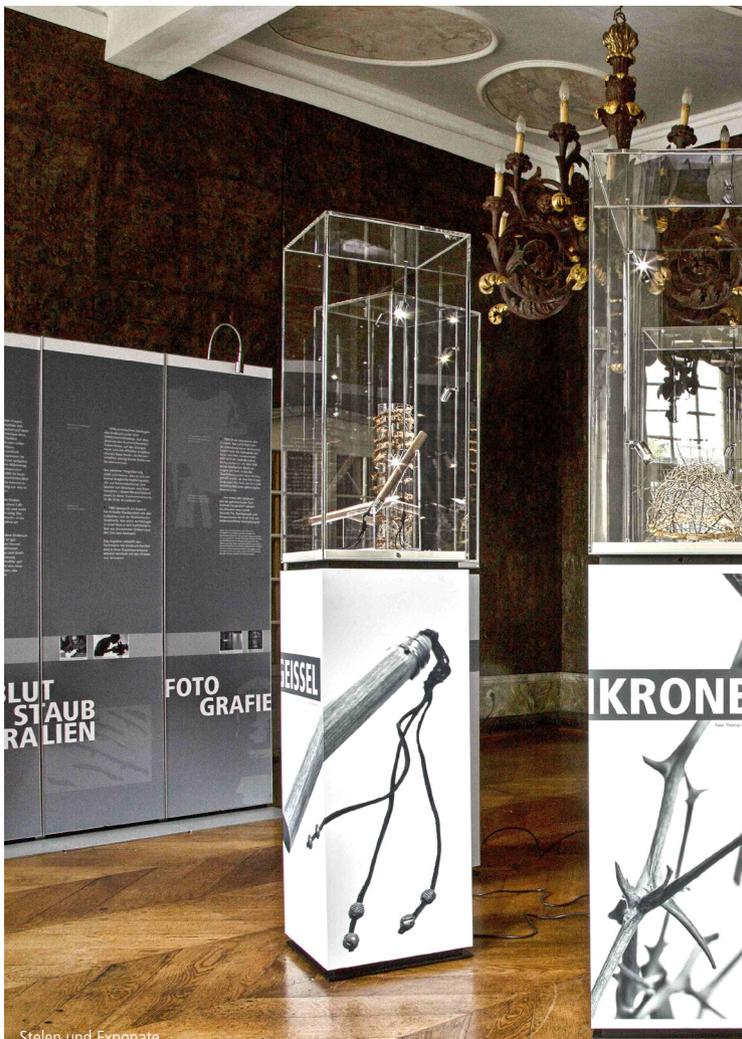


WER IST MANN



Jesus-Figur

DER AUF DEM TUCH? Eine Spurensuche



Stelen und Exponate

AUSSTELLUNG ZUM TURINER GRABTUCH

Die Ausstellung „Wer ist der Mann auf dem Tuch? Eine Spurensuche“ beschäftigt sich mit dem Turiner Grabtuch und den damit zusammenhängenden vielfältigen Fragen, um deren Beantwortung sich die Sonderausstellung in ansprechender wie informativer Form bemüht. Zwei Hauptaspekte werden behandelt: Handelt es sich um ein echtes Grabtuch? Und wenn ja, wen umhüllte es?

Die Ausstellung wurde von den Maltesern konzipiert, inhaltlich mit der Erzdiözese Turin abgestimmt und wandert seit 2013 durch Deutschland sowie das deutschsprachige Ausland. Ab 2020 wird eine spanische Version durch Südamerika reisen. Annähernd 200.000 Besucher konnten bisher insgesamt begrüßt werden.

Kernstücke der Ausstellung sind das Turiner Grabtuch in einer originalgroßen Kopie und eine dem Abdruck des Tuches entsprechende Figur in Lebensgröße. 25 Stelen, 7 Exponate und ein Film laden Sie zu einer erkenntnisreichen und zugleich besinnlichen Ausstellung ein. Eine Broschüre sowie eine Internetseite (www.malteser-turinergrabtuch.de) ergänzen dieses Erlebnis.

Die Ausstellung verbindet Wissen und Glauben in beeindruckender Weise. Texte der Heiligen Schrift zu Leiden und Kreuzigung Jesu Christi, wissenschaftliche Untersuchungen, traumatologische Erkenntnisse zum Grabtuch und historische Forschungen verdichten sich zur Annahme, dass der „Mann auf dem Tuch“ Jesus von Nazareth gewesen sein könnte und dieses Tuch seinen Leichnam umhüllte.

ORT / ZEIT DER AUSSTELLUNG

Kath. Stadtpfarrkirche St. Agatha,
Dorsten

21. Januar – 5. März 2024

täglich geöffnet von 10-12 Uhr und
von 14-16 Uhr

Der Eintritt ist frei!

Offizielle Eröffnung der Ausstellung
in der Heiligen Messe am
Sonntag, den 21. Januar 2024
um 11 Uhr in der Kath. Stadtpfarr-
kirche St. Agatha, Dorsten.

Eröffnungsvortrag
zur Ausstellung am Freitag,
den 26. Januar 2024 um 19 Uhr.
Referent: Dr. h.c. Michael Hese-
mann, Autor und Journalist
Kath. Stadtpfarrkirche St. Agatha,
Dorsten

Vortrag
am Sonntag, den 18. Februar 2024
um 17 Uhr.

„Wie kann es sein, dass Jesu Passion
uns den Weg in die Freiheit der
Kinder Gottes führt?“
Referentin: Lic. Theol. Praxedis
Freifrau von Boeselager
Kath. Stadtpfarrkirche St. Agatha,
Dorsten

FÜHRUNGEN

Führungen für Gruppen nach
Vereinbarung, Tel. 0176 - 21272620



Malteser